

[Free read ebook] Die Brenkralle: Thriller

Die Brenkralle: Thriller

Von Torkil Damhaug

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #226660 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-01Erscheinungsdatum: 2013-02-01File Name: B00B4M0C74 | File size: 49.Mb

Von Torkil Damhaug : Die Brenkralle: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Brenkralle: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht richtig gut und nicht richtig schlechtVon Astrid L.Selten war ich bei einem Buch so hin und hergerissen wie bei diesem."Die Brenkralle" von Torkil Damhaug liest sich vom Klappentext sehr interessant und so stellte ich mich auf einen spannenden Plot ein, der dieser Erwartung in meinen Augen aber nicht gerecht werden konnte.Drei Frauen

werden innerhalb kürzester Zeit tot aufgefunden, alle drei mit Verletzungen, die auf einen freilaufenden Bren hindeuten sollen. Allerdings stellt die Polizei schnell fest, dass die Frauen erst gefangengehalten, betäubt und dann dem Bren zugeführt worden sind. Somit ist es ein Mord, den sie da zu untersuchen haben und kein Unglücksfall. Schnell konzentrieren sich die Ermittlungen auf den allseits geschätzten Arzt Axel Glenne aus dessen Umfeld die Frauen stammten und die er alle kannte. Mehr möchte ich nicht vorwegnehmen, denn es soll sich ja bitte jeder Leser sein eigenes Bild machen. Der Autor nimmt sich sehr viel Zeit um Axel Glenne vorzustellen und sein Umfeld, (Familie, Praxis, Patienten) zu beleuchten, so dass dieser Teil ziemlich viel Raum einnimmt und es bis ca. Seite 100 dauert, bis etwas Spannung aufkommt. Danach kommt die Handlung in Fahrt und der Autor zeigt, dass er es doch versteht, den Leser grundlegend in die Irre zu führen. Doch trotzdem war mir die Handlung zu konstruiert und das blutige Finale zu unglaubwürdig, als dass ich das Buch hätte zufrieden beiseite legen können. Unzufrieden deshalb, weil ich nicht sagen kann: ja das ist logisch, so könnte es gewesen sein. Fazit: 3 Sterne für einen soliden Schreibstil und einen Autor, der verwirrende Spuren auslegen kann, aber leider 2 Sterne Abzug, da die Handlung für mich insgesamt nicht sehr stimmig und nachvollziehbar aufgebaut war. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, doch manchmal etwas langgezogen. Von Curin In Oslo werden mehrere ermordete Frauen aufgefunden, deren Verletzungen auf einen Bren als Täter hindeuten. Alle Opfer entstammen dem Umfeld des Arztes Axel Glenne, der schnell ins Visier des Ermittlers Viken gerät... Im ersten Teil des Buches werden zunächst einige Figuren charakterisiert, wodurch man zwar einen guten Einblick in das Leben der Protagonisten bekommt, aber leider die Spannung auf der Strecke bleibt. Erst ab dem zweiten Teil, wo auch die Morde geschehen, wird es erst richtig interessant. Vor allem durch die kurzen Einblicke des Täters, die zwischendurch gezeigt werden, wird man richtig neugierig, an wen sich die Wut richtet und vor allen Dingen warum. Torkil Damhaug ist es gelungen, mich auf eine falsche Fährte zu locken, so dass ich am Ende wirklich über die Identität des Täters überrascht war. Auch der flüssige Schreibstil hat mir gut gefallen. Allerdings werden mir an manchen Stellen einfach zu viele Dinge beschrieben, die gar nichts mit dem Fall und den Protagonisten zu tun haben. Ansonsten ist „Die Brenkrallen“ wirklich ein interessanter Thriller für Norwegienfans! 22 von 24 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungen. Von goat Ganz im Gegensatz zum Klappentext, hat mich das etwas altmodisch wirkende Cover nicht so ganz überzeugt. Zwar passt die Brenkrallen gut zum Inhalt des Buches, die Farben jedoch sind meiner Meinung nach etwas unglücklich gewählt. Damhaugs Schreibstil und die Story machen das allerdings wieder wett. Als in Oslo kurz nacheinander drei ermordete Frauen gefunden werden, die grausame Verletzungen aufweisen, hat die Polizei alle Hände voll zu tun. Die Spuren deuten auf einen Bren hin. Nur - in Oslo gibt es keine Bren. Und seltsamerweise standen alle ermordeten Frauen in irgendeiner Form mit dem Arzt Alex Glenne in Verbindung. Ganz blütenweiß ist seine Weste nicht, denn der allseits beliebte Arzt hat ein Verhältnis mit seiner Praktikantin. Doch steckt er tatsächlich hinter diesen grausamen Taten? Der Autor hat seinen Roman, mit über vierhundert Seiten, in insgesamt fünf Teile mit 70 sehr kurzen Kapiteln unterteilt. Vor jedem neuen Teil kommt der Mörder kurz zu Wort. Er erzählt von den Morden und was in naher Zukunft passieren wird. An wen genau er seine Worte richtet, ist aber nicht so ganz klar. Von den einzelnen Figuren wird nur soviel berichtet, dass man sie einigermaßen kennenlernt, um sich ein Bild von ihnen machen zu können. Aber zu wenig, um mit Bestimmtheit sagen zu können, dass es sich um den Mörder handelt. Die Fakten scheinen klar zu sein, sollten jedoch besser noch einmal hinterleuchtet werden. Nach den ganzen Verwirrungen hatte ich selbst bis zum Schluss überhaupt keine Ahnung, wer denn nun der Täter sein könnte. Über mangelnde Spannung konnte ich mich nun gar nicht beklagen.

Kurzbeschreibung Mitten in Oslo werden innerhalb kürzester Zeit drei Frauen auf bestialische Weise ermordet. Kommissar Viken steht vor einem Rätsel, denn die schweren Verletzungen deuten auf den Angriff eines Bren hin. Doch wann hat man das letzte Mal von Bren in der Stadt Oslo gehört? Dann entdeckt der Kommissar, dass der beliebte Arzt Axel Glenne alle Toten kannte. **Kurzbeschreibung** Mitten in Oslo werden innerhalb kürzester Zeit drei Frauen auf bestialische Weise ermordet. Kommissar Viken steht vor einem Rätsel, denn die schweren Verletzungen deuten auf den Angriff eines Bren hin. Doch wann hat man das letzte Mal von Bren in der Stadt Oslo gehört? Dann entdeckt der Kommissar, dass der beliebte Arzt Axel Glenne alle Toten kannte. **ber den Autor und weitere Mitwirkende** Torkil Damhaug, geboren 1958 in Lillehammer, studierte Medizin und Psychologie. Er arbeitete in Akerhus als Psychiater, bevor er sich ab 1996 dem Schreiben von psychologischen Thrillern widmete. Detlef Bierstedt ist die deutsche Stimme von George Clooney und ein preisgekrönter Hörbuchsprecher. Seine volle und markante Stimme erzeugt eine Spannung, der man sich nicht entziehen kann.